



CDU / FDP Gruppe im Rat der Stadt Melle

Vorsitzender:

Harald Kruse

Gesmolder Str. 202a
49326 Melle

Tel: (05422) 3531

Email: harald.kruse@osnanet.de

20.05.2020

H. Kruse, Gesmolder Str. 202a, 49326 Melle

Stadt Melle

Herrn Bürgermeister

Reinhard Scholz

Schürenkamp 16

49324 Melle

2) L/o FL
3) Aufschub TO
U

Antrag der CDU/FDP-Gruppe zur Änderung der „Richtlinie zur Förderung jugendpflegerischer Maßnahmen durch die Stadt Melle“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Scholz,

die CDU/FDP-Gruppe im Rat der Stadt Melle stellt den nachstehenden Antrag zur Beratung im nächsten Ausschuss für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration sowie im Rat der Stadt Melle.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration spricht sich für eine befristete Änderung der „Richtlinie zur Förderung jugendpflegerischer Maßnahmen durch die Stadt Melle“ bis zum 31. Dezember 2020 aus.

Die festgelegte Mindestdauer zur Förderung von Freizeitmaßnahmen entfällt. Entsprechende Anträge sind bis eine Woche vor Beginn der Maßnahme einzureichen.

Die Zuschussbeträge zur Förderung von Freizeitmaßnahmen werden für

- Teilnehmer von 2,50 Euro je Tag auf 5,00 Euro je Tag und für
- Gruppenleiter von 3,50 Euro je Tag auf 7,00 Euro je Tag

erhöht.

Die im Haushalt bereitgestellten Mittel für dieses Produkt dürfen nicht überschritten werden.

Begründung:

Mit der „Richtlinie zur Förderung jugendpflegerischer Maßnahmen durch die Stadt Melle“ unterstützt diese Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Melle.

Die Zuschüsse nach dieser Richtlinie sollen ehrenamtliches Engagement stärken und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu eigenständigen und verantwortlichen Persönlichkeiten unterstützen.

Unsere Stadt Melle lebt vom ehrenamtlichen Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger. Dieses Engagement ist gerade in Jugendgruppen und -verbänden unerlässlich, um die positive Entwicklung der Kinder und Jugendlichen in der Stadt Melle zu begleiten und zu unterstützen.

Aufgrund der Corona-Pandemie werden Ferienfreizeitmaßnahmen wie Wandern, Fahrten und Zeltlager mit Übernachtungen in diesem Sommer ausfallen. Viele Meller Jugendverbände und -vereine suchen nach alternativen Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien.

Die jetzige „Richtlinie zur Förderung jugendpflegerischer Maßnahmen durch die Stadt Melle“ ermöglicht eine Förderung von Tagesveranstaltungen nicht. Mit dem Wegfall der Mindestdauer wird eine finanzielle Unterstützung der Tagesveranstaltungen möglich sein.

Zugleich wird durch eine vorübergehende Erhöhung der Zuschussbeträge die Jugendarbeit vor Ort gerade in diesen Zeiten auch finanziell unterstützt, die Wichtigkeit und Wertschätzung deutlich zum Ausdruck gebracht und letztlich auch die Meller Familien entlastet.

Wir bitten diesen Tagesordnungspunkt in den kommenden Ausschuss für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration aufzunehmen und bitten im Sinne der Meller Jugendarbeit um Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heiko Chr. Grube

-sozialpolitischer Sprecher-

gez. Harald Kruse

-CDU/FDP-Gruppenvorsitzender

gez. Heinrich Thöle

- FDP-Fraktionsvorsitzender